



EQS-Ad-hoc: Volksbank Vorarlberg e. Gen. / Schlagwort(e): Aktienrückkauf/Strategische Unternehmensentscheidung
Volksbank Vorarlberg e. Gen.: Volksbank Vorarlberg Partizipationsschein (ISIN AT0000824701) – Rückkaufsangebot,
Einziehung und mögliches Delisting

20.02.2023 / 14:39 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch EQS
News - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

In der am 28. April 2022 abgehaltenen 134. ordentlichen Generalversammlung der Volksbank Vorarlberg e. Gen. wurde der Vorstand ermächtigt, bis zu 215.710 Stück auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine der Volksbank Vorarlberg e. Gen. (Volksbank Vorarlberg Partizipationsschein, ISIN AT0000824701, die "**Partizipationsscheine**") mit einem maximalen Gesamtpreis von bis zu EUR 5.000.000 zum Zwecke der nachfolgenden Einziehung außerbörslich im Wege eines öffentlichen Rückkaufangebotes zu erwerben. Der Rückkaufpreis ist vorab nicht fixiert, sondern wird von den teilnehmenden Partizipanten angeboten und im Rahmen eines Auktionsverfahrens ermittelt. Es ist ein Mindestpreis von EUR 1,00 pro Partizipationsschein anzubieten. Es ist beabsichtigt, bei der Annahme der Angebote in der Reihenfolge der Rückkaufpreise vorzugehen, wobei mit den Angeboten mit dem niedrigsten Rückkaufpreis begonnen wird.

Mit Beschluss des Vorstands der Volksbank Vorarlberg e. Gen. vom 20.02.2023 hat dieser beschlossen, die Ermächtigung der Generalversammlung zum Rückkauf von Partizipationsscheinen der Gesellschaft wahrzunehmen.

Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. wird weitere Details zum Rückkaufsangebot auf die in den Bedingungen der Partizipationsscheine genannte Weise und/oder im Wege der depotführenden Stellen veröffentlichen. Zudem ist beabsichtigt, das Rückkauf-Memorandum auf der Homepage der Volksbank Vorarlberg e. Gen. unter www.volksbank-vorarlberg.at zu veröffentlichen.

Im Anschluss an den beabsichtigten Rückkauf ist eine Einziehung der erworbenen Partizipationsscheine geplant. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. weist darauf hin, dass nach dem Abschluss des beabsichtigten Rückkaufs der Partizipationsscheine die gesetzlichen Zulassungsvoraussetzungen zum Amtlichen Handel nicht mehr vorliegen könnten, und dass diesfalls ein Delisting (Widerruf der Zulassung zum Amtlichen Handel) der Partizipationsscheine wahrscheinlich wäre. Da eine Einbeziehung der Partizipationsscheine in einen MTF oder eine andere Handelsplattform nicht angestrebt wird, wäre in der Folge die Möglichkeit eines Handels mit den Partizipationsscheinen stark eingeschränkt.

Die Einladung zur Abgabe von Rückkaufangeboten wird nicht in die oder innerhalb der Vereinigten Staaten, Italien oder dem Vereinigten Königreich (UK) gemacht. Die Einladung zur Abgabe von Rückkaufangeboten gilt auch nicht gegenüber U.S. Personen, Staatsangehörigen von Italien oder UK oder Personen, die in den Vereinigten Staaten, Italien oder UK aufhältig oder wohnhaft sind.

Rückfragehinweise:

Volksbank Vorarlberg e. Gen.
Ringstraße 27
A-6830 Rankweil
Kontakt: Mirjam Pfundt-Kempkes
Tel.: +43 (0)50 882 8227
Mail: mirjam.pfundt-kempkes@vvb.at
Internet: www.volksbank-vorarlberg.at

20.02.2023 CET/CEST Mitteilung übermittelt durch die EQS Group AG. www.eqs.com

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	Volksbank Vorarlberg e. Gen. Ringstraße 27 6830 Rankweil Österreich
Telefon:	+4350882 8000
E-Mail:	compliance@vvb.at
Internet:	www.volksbank-vorarlberg.at
ISIN:	AT0000824701, AT0000158209, AT0000158241, AT0000158258
WKN:	899103, 128799, 131328, 291833
Indizes:	Standard Market Auction
Börsen:	Wiener Börse (Amtlicher Handel)
EQS News ID:	1563877